

NR. 115/2023

Volkswagen Konzern stärkt personelle Schlüsselpositionen

- Dr. André Stoffels wird Chief Financial Officer der CARIAD SE
- Andreas Lehe wird Produktionsvorstand von Bentley Motors Ltd.
- Dr. Stefan Weckbach wird Leiter Konzernstrategie, Konzern Produktstrategie und Generalsekretariat der Volkswagen AG
- Simon Bracco wird Leiter Konzern Qualität der Volkswagen AG
- Wolfgang Fueter folgt als Personalvorstand der Marke Volkswagen Nutzfahrzeuge auf Dr. Astrid Fontaine
- Dr. Anika Stappenbeck wird Personalvorständin der Volkswagen Group Components

Wolfsburg, 12. Juli 2023 – Mit seinem 10-Punkte-Plan hat der Volkswagen Konzern im Herbst 2022 das Fundament für die grundlegende Transformation von Volkswagen gelegt, um führend in der digitalen und voll-elektrischen Mobilität zu werden.

Ein Fokus von Volkswagen Konzern CEO Oliver Blume liegt dabei auf der Stärkung der Marken, mit attraktiven Fahrzeugen, Qualität und Design. Um dieses Ziel konsequent zu verfolgen, stärkt der Konzern die Marken weiter auch personell. In diesem Zuge kommt es ab 1. September 2023 zu personellen Änderungen bei CARIAD SE, Bentley Motors Ltd., Volkswagen AG, Volkswagen Nutzfahrzeuge und Volkswagen Group Components.

Gunnar Kilian, Mitglied des Vorstands der Volkswagen AG, Personal und Truck & Bus: „Wir werden die Wettbewerbsfähigkeit unseres Konzerns weiter ausbauen und beschleunigen die Transformation. Dafür stellen wir nun auch personell weiter die Weichen. Die berufenen Kolleginnen und Kollegen werden die Marken und Gesellschaften mit Kundenorientierung, Unternehmertum und Teamgeist weiter stärken. Ihre Erfahrungen sowie ihr ausgezeichnetes Know-how werden dabei ihr Werkzeug und Kompass zugleich sein.“

Personelle Weichenstellungen zum 1. September 2023

CARIAD SE

Dr. André Stoffels, First Vice President (Finance) FAW-VW Automotive wird neuer Chief Finance Officer der CARIAD SE. Er folgt auf Dr. Thomas Sedran, der im Konzern andere Aufgaben übernehmen wird. Nachdem Peter Bosch zum 1. Juni 2023 zum neuen CARIAD CEO berufen wurde, ist dies nun der nächste Schritt der Neuausrichtung der Volkswagen Software Tochter.

VOLKSWAGEN GROUP

Bentley Motors Ltd.

Nachfolger von Peter Bosch als Produktionsvorstand der Bentley Motors Ltd. wird Andreas Lehe, der aktuelle Leiter der Strategischen Planung für den GB Produktion & Logistik der AUDI AG.

Volkswagen AG

Simon Bracco, Leiter Unternehmensqualität der AUDI AG, übernimmt zum 1. September in Personalunion die Leitung Konzern Qualität im Volkswagen Konzern. Er folgt auf Michael Neumayer, der in den Ruhestand wechselt.

Dr. Stefan Weckbach, aktuell Baureihenleiter Mission X bei der Porsche AG folgt als Leiter Konzernstrategie, Konzernstrategie Produkt und des Generalsekretariats der Volkswagen AG zum 1. September 2023 auf Dr. Gernot Döllner, der zum gleichen Zeitpunkt neuer CEO der AUDI AG wird.

Volkswagen Nutzfahrzeuge und Volkswagen Group Components

Dr. Astrid Fontaines Nachfolge als Personalvorstand der Marke Volkswagen Nutzfahrzeuge übernimmt der aktuelle Personalvorstand der Volkswagen Group Components, Wolfgang Fueter. Dr. Astrid Fontaine wird neue Verantwortungen im Bereich Personal in einer Konzerngesellschaft übernehmen. Die Nachfolge von Wolfgang Fueter als Personalvorstand der Volkswagen Group Components, tritt zum 1. September Dr. Anika Stappenbeck an, die von Skoda Auto a.s. wechseln wird.

Zusätzliche Informationen

Dr. André Stoffels startete nach seinem Elektrotechnik-Studium und seiner Promotion zum Dr.-Ing. seine Karriere 1996 bei der Unternehmensberatung McKinsey & Company bevor er 2004 zur AUDI AG nach Ingolstadt wechselte. Nach mehreren leitenden Funktionen im Strategie- und Finanzbereich, unter anderem bei der Volkswagen Group España Distribución und Ducati, wurde er 2019 First Vice President (Finance) FAW-VW Automotive.

Andreas Lehe begann seine Karriere mit einer Ausbildung zum Galvaniseur und einem Studium der Werkstoffkunde/ Oberflächentechnik an der Fachhochschule Aalen. Im Anschluss startete Lehe als Planer im Projekt Prozesskette Oberfläche 1994 bei der AUDI AG in Neckarsulm. Lehe wechselte im Jahr 1996 nach Ingolstadt und war dort bis 2017 in verschiedenen Führungspositionen im Bereich Produktion und Logistik tätig. Von 2017-2018 an verantwortete er die Geschäftsführung Produktion und Logistik der AUDI MÉXICO. Ab 2019 fungierte er als CEO von AUDI MÉXICO. 2020 übernahm er die Leitung Strategische Planung des Geschäftsbereichs Produktion & Logistik der AUDI AG in Ingolstadt. In seiner neuen Funktion als Produktionsvorstand Bentley Motors Ltd. berichtet er künftig an Bentley CEO Adrian Hallmark.

Simon Bracco begann 1997 eine Ausbildung zum Industriekaufmann bei der Schenk GmbH. 1999 wechselte er zur Porsche AG, wo er seine Ausbildung Ende 2000 erfolgreich abschloss. Ab 2001 war er als Sachbearbeiter für die Porsche AG am Standort Ludwigsburg im Vertrieb tätig. Zwischen 2004 und 2006 verantwortete er in Zuffenhausen und Leipzig das Projekt Carrera GT und übernahm anschließend weitere führende Funktionen bei der Porsche AG. 2012 wechselte er zur Volkswagen AG nach Wolfsburg und übernahm 2015 die Leitung des Bereichs Konzernregress. 2019 wechselte Bracco in die Technische Entwicklung der AUDI AG und verantwortete von 2020 bis 2023 die Leitung Steuerung Technische Entwicklung. Ab September 2020 stand er bei Audi der Baureihe für Fahrzeug im B & C - Segment vor. Seit Juni 2023 ist Simon Bracco Leiter der

VOLKSWAGEN GROUP

Unternehmensqualität der AUDI AG. Zum 1. September übernimmt er die Funktion als Leiter Konzern Qualität der Volkswagen AG von Michael Neumayer, der in der Ruhestand wechselt.

Dr. Stefan Weckbach begann nach Studium und anschließender Promotion an der Universität St. Gallen seine Laufbahn bei einer Unternehmensberatung. 2008 wechselte Weckbach zu Porsche. Es folgten Stationen in der Unternehmensstrategie, die Assistenz des Vorstandsvorsitzenden der Porsche AG und die Leitung der Geschäftsstelle Vorstand, die Leitung der Produktstrategie und der Baureihe Boxster/Cayman. 2016 übernahm Weckbach die Leitung der Baureihe Taycan, 2021 die Baureihe Cayenne und ist seit 2022 Leiter der Baureihe Mission X. In seiner neuen Funktion als Leiter Konzernstrategie, Konzernstrategie Produkt und des Generalsekretariats der Volkswagen AG berichtet er künftig an den Vorstandsvorsitzenden der Volkswagen AG, Dr. Oliver Blume.

Dr. Astrid Fontaine begann ihre Karriere bei Mercedes-Benz in Stuttgart, wo sie in verschiedenen Management-Positionen in der Unternehmensstrategie tätig war. Ab 2000 verantwortete sie zunächst als General Manager, dann als Chief Information Officer die Digitalisierung und IT von Mercedes-Benz USA. 2013 kam sie als Senior Vice President für Personal, Kultur und Innovation zu Porsche Nordamerika und hat als Professorin für Digital Enterprise an der Emory Universität (Atlanta, Georgia, USA) unterrichtet. Von 2018 an war sie Vorständin für Personal, Digitalisierung und IT bei Bentley Motors Ltd. in England, bevor sie 2021 als Mitglied des Markenvorstands der Volkswagen Nutzfahrzeuge den Bereich „Personal“ übernahm. Dr. Astrid Fontaine wird neue Verantwortungen im Bereich Personal in einer Konzerngesellschaft übernehmen.

Wolfgang Fueter begann nach seinem Studium der Politikwissenschaften in Lausanne seine Karriere 1995 als HR Manager bei Procter & Gamble in Genf und Saudi Arabien. 2000 wechselte er zum World Economic Forum als Associate Director Human Resources bevor er 2003 als Leiter Group Talents Planning & Development in den Volkswagen Konzern eintrat. Nach verschiedenen Führungspositionen im Bereich „Personal“ wurde Fueter 2019 in den Vorstand der Volkswagen Group Components berufen. Ab 1. September wird Wolfgang Fueter der neue Personalvorstand von Volkswagen Nutzfahrzeuge in Hannover.

Dr. Anika Stappenbeck begann ihre Karriere 2010 bei Volkswagen in Wolfsburg in der Technischen Entwicklung. Die studierte Dipl.-Wirtschaftsingenieurin wechselte 2012 in die Technische Entwicklung zu FAW-VW Automotive in das chinesische Changchun. 2015 kehrte Dr. Anika Stappenbeck nach Wolfsburg zurück und übernahm verschiedene und ab 2018 leitende Funktionen im Bereich Konzern Personal Topmanagement. 2021 wechselte Dr. Anika Stappenbeck zu Skoda Auto a.s. und übernahm dort die Leitung Management Care und Employer Branding. Zum 1. September wird sie Personalvorständin der Volkswagen Group Components in Wolfsburg.

Hinweis für Redaktionen: Text und Bildmaterial finden Sie [hier](#)

VOLKSWAGEN GROUP

Maleen Bösenberg

Corporate Communications | Spokesperson People & HR

+49 5361 9-42107

maleen.boesenberg@volkswagen.de | www.volkswagen-group.com



Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zehn Kernmarken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, CUPRA, ŠKODA, Bentley, Lamborghini, Porsche, Ducati und Volkswagen Nutzfahrzeuge. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. Rund 675.800 Beschäftigte produzieren rund um den Globus Produkte, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Mit seinen Marken ist der Volkswagen Konzern auf allen relevanten Märkten der Welt vertreten.

Im Jahr 2022 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 8,3 Millionen (2021: 8,9 Millionen). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2022 auf 279,2 Milliarden Euro (2021: 250,2 Milliarden Euro). Das operative Ergebnis vor Sondereinflüssen betrug im Jahr 2022 22,5 Milliarden Euro (2021: 20,0 Milliarden Euro).
